



Informationskreis der Wirtschaft besucht KUKA

Ein wesentlicher Punkt des Informationskreises der Wirtschaft (IdW) ist der Austausch untereinander und das Pflegen und Leben des Netzwerkes. Dazu gehört auch, Unternehmen und Betriebe der Region zu besichtigen. Ein besonderes Highlight für die Mitglieder war kürzlich die Besichtigung des KUKA-Werks in Augsburg. Weltmarkt- und Innova-

tionsführer sind nur zwei Superlative, die man unweigerlich mit der Firma KUKA in Verbindung bringt. Rund 3700 Mitarbeiter sind allein am Standort Augsburg beschäftigt, weltweit sind es circa 14200. 1898 begann die Geschichte des Unternehmens als Produzent von Beleuchtungskörpern – heute ist KUKA ein international tätiger Automatisie-

rungskonzern. Die Mitglieder des IdW waren zuvor zur Mitgliederversammlung geladen. Stefan Jörg, Sprecher des Kernteams, gab einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des Jahres 2017. Dazu schilderte er, was sich das Kernteam für die Jahre 2018 und 2019 vorgenommen hat – darunter stellte er auch weitere Besichtigungen beispielsweise

in einer Geothermie sowie bei der Firma Eirenschmalz in Aussicht. Nach der im letzten Jahr sehr erfolgreichen Veranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge soll als Nächstes „Arbeitswelt 4.0“ folgen. Auch konnte Jörg weiteren „Zuwachs“ bekannt geben: vier neue Mitglieder wurden in den IdW aufgenommen.

Foto: oH/Brigitte Bader